Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art

Herausgeber: Visarte Schweiz

Band: - (1936-1937)

Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER KUNST
ART SUISSE - ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTRATION : A. DÉTRAZ, SECRÉT. CENTRAL, 10, AVENUE DES ALPES, NEUCHATEL, TÉL. 51.217
IMPRIMERIE PAUL ATTINGER S. A., AVENUE JEAN-JACQUES ROUSSEAU 7, NEUCHATEL

NEUCHATEL N° 4 | JÄHRLICH 10 HEFTE 10 CAHIERS PAR AN | N° 4 NOVEMBER 1936 NOVEMBRE 1936

INHALT — SOMMAIRE

Nachklänge zu einer Kunstkritik. — Emil Cardinaux †. — Architekt Karl Zaeslin †. — Kunststipendien. — Sektionsmitteilungen. — Ausstellungen. — Illustration : Auf dem Umschlag, Linolschnitt von Emile Chambon, Genf.

Échos d'une critique d'art. — Émile Cardinaux †. — Karl Zaeslin, architecte †. — Bourses d'études. — Communications des sections. — Expositions. — Illustration : sur la couverture, lino gravé de Émile Chambon, Genève.

Nachklänge zu einer « Kunstkritik ».

Unsere letzte, in Bern abgehaltene Generalversammlung vom 5. Juli 1936 hat folgenden Protest genehmigt :

« Die Generalversammlung der G. S. M. B. A. missbilligt auf das Schärfste die Beschimpfungen angesehenster Künstler, welche die « Weltwoche » bei Anlass einer sog. Besprechung der Nationalen 1936 veröffentlicht hat. Sie beauftragt den Zentralvorstand, unsern Rechtskonsulenten zu ersuchen, die Vornahme geeigneter Schritte prüfen zu wollen. »

Um unsere Leser über den Stand dieser Angelegenheit zu orientieren, geben wir nachstehend die Korrespondenz wieder, die zwischen Herrn Dr. Riccardo Jagmetti, Rechtsanwalt in Zürich, dem Rechtskonsulenten unserer Gesellschaft, und der « Weltwoche » gewechselt wurde :

Dr. Riccardo Jagmetti
Rechtsanwalt
Zürich 2

Zürich, den 20. Juli 1936.

—

An die Redaktion und den Verlag der *Weltwoche*,
Zürich 2.

Als Rechtskonsulent der Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten habe ich Ihnen folgendes mitzuteilen :

In Nr. 132 der *Weltwoche* vom 22. Mai 1936 ist ein Artikel : « Der Salon. Die Malerei an der XIX. Nationalen Kunstausstellung in Bern » erschienen, der mit den Initialen M. G. bezeichnet ist. Dieser Artikel geht weit über den Rahmen einer